



Am 3. Mai: Erster Osnabrücker „Jane's Walk“

Immer der Hase nach bis zur Welle

Ein Stadtpaziergang mit Zeit für Gespräche

Am Bahnhof ankommen, ob als Tourist:in oder Pendler:in, und sich von dort aus in die Stadt aufmachen... Nein, nicht mit Bus oder Taxi, nicht mit Scooter oder Rad. Sondern zu Fuß.

Zu Fuß? Ist Zufußgehen - wenn man es nicht *hiken* nennt - nicht ziemlich altmodisch? Und kann man zu Fuß überhaupt dort hinkommen, wo man hin will? Auf sicheren und schönen Wegen? Auch mit Anderen nebeneinander gehend und sich ungestört unterhaltend?

Wir sagen ja: Immerhin hat das Zufußgehen den frühen Menschen die Welt entdecken lassen, und würde uns auch heute mehr Raum zum Leben und Erleben lassen – wenn man nur die passenden Rahmenbedingungen kultiviert. Dafür setzt sich FUSS e.V. als Fachverband für Fußverkehr und Lobby fürs Zufußgehen in immer mehr Städten ein.

Wie sieht es in Osnabrück aus?

Lassen Sie es uns in Form eines „Jane's Walk“* probieren: Vom Hauptbahnhof bis in die Innenstadt, längs der Hase bis zur Hasewelle in einem großen Sportkaufhaus, an interessanten Stellen Halt machend, um sich über Eindrücke und Informationen auszutauschen.

Wann:

Freitag, 3. Mai 2024, 15:30 Uhr bis ca. 17:00 Uhr
(oder etwas länger bei einer Abschlussrunde im Café oder Bistro)

Wo:

Treffpunkt Hauptbahnhof
Erkennungszeichen (auch bei Sonne): grüne Regenschirme mit FUSS-Logo
Ab Bahnhof geht's dann auf dem Haseuferweg bis zum Haarmannsbrunnen und zur Hasewelle (ca. 1,6 km)

Die **Teilnehmer:innenzahl** ist nicht begrenzt, doch bei Interesse möglichst Mail an osnabrueck@fuss-ev.de senden.

Hinweis: „Jane's Walk“ ist ein Spaziergang, kein Power-Walk! Die Strecke ist selbstverständlich barrierefrei.

Kontakt und Anmeldung:

FUSS e.V. - Gruppe Osnabrück
E-Mail: osnabrueck@fuss-ev.de

* Ein „Jane's Walk“ ist ein Spaziergang in einer kleinen Gruppe Interessierter, die die eigene Stadt aufmerksamer erfahren..., besser: erlaufen und ihre Eindrücke austauschen wollen.

Zu Fuß durch die Stadt – so hat es auch die Amerikanerin Jane Jacobs (1916-2006) gemacht, die als eine der bedeutendsten Stadt-Visionär:innen des 20. Jahrhunderts gilt. Jacobs setzte sich für eine gestärkte Nachbarschaftsgemeinschaft und gegen autozentrierte Stadtkonzepte ein. Ihre Überzeugung war: Eine lebenswerte Stadt muss fußgänger:innenfreundlich sein. Mehr: <https://www.fuss-ev.de/janeswalk>

Der erste Jane's Walk fand 2006 kurz nach Jane Jacobs Tod in Toronto statt. Seitdem werden jährlich weltweit in immer mehr Städten Jane's Walks organisiert, in diesem Jahr erstmalig in Osnabrück.

